Rathaus-Informationen







In dieser Ausgabe lesen Sie:

 Bürgerversammlung LA heuer mit Grundschülern

Seite 2

 Wer baut Nistkästen zur Schädlingsabwehr?

Seite 2

• Ihr täglicher Einkauf: Bei Linner wieder möglich

Seite 8

- Leichenkassenverein ein sinnvoller Verein droht zu verschwinden Seite 9
- Interkommunaler Forstzweckverband Seite 11

Wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Ein Winter, der keiner war, liegt hinter uns. Wir können uns zwar freuen, dass die Heizkosten dadurch entsprechend niedrig ausgefallen sind und analog auch die durch das Heizen bedingten Emissionen. Letzteres ist wiederum gut, um den Klimawandel wenigstens minimal zu bremsen. Wenn man allerdings liest und sieht, wie zum Beispiel die Gletscher der Alpen vor unseren Augen immer rasanter dahinschmelzen und damit auch die Wasserversorgung der zukünftigen Jahrzehnte, kann uns das nur ganz schwach beruhigen. Schade, dass es trotz dieser zu erwartenden enormen klimabedingten Gefahren für uns alle nicht gelungen ist, aktiv in unserem Landkreis dagegen zu arbeiten und das Naturschutzprojekt Chance. Natur auch in Weißenburg umzusetzen. Anders als vielfach – auch von höchsten Verwaltungsstellen unseres Landkreises behauptet, war es eben kein monokausales Projekt, das "nur" den Wiesenbrütern genutzt hätte: Viele Arten und Lebensräume hätten dadurch gewinnen können und vor allem der Anstieg des Grundwassers hätte in diesen immer trockeneren Zeiten auch den Menschen, den Landwirten, den Pflanzen und Bäumen geholfen. Schade...DIE CHANCE ist damit vergeben!

"Lebensmittel" Linner"

Aber schauen wir nach vorne und in unsere Gemeinde. Hier gibt es auch sehr erfreuliches zu berichten. Nach dem für uns alle überraschend gekommenen Wegfall unserer Nahversorgung (Schließung Lebensmittel Bauch), ist durch das schnelle und engagierte Handeln der Familie Linner bereits seit kurzem eine "Notversorgung" in Form eines Verkaufsraumes aufgebaut.



Voraussichtlich ab Pfingsten wird es dann einen wirklich tollen, großen, auch mit einem umfangreichen Sortiment ausgestatteten Verkaufscontainer geben. Die Kunden können aber bereits heute im neu eingerichteten Verkaufsraum der Tankstelle Linner die wichtigen Produkte des täglichen Lebens (Grundnahrungsmittel, Drogerieartikel und vieles andere) einkaufen. Außerdem wird es dort ab Mitte April auch die Möglichkeit geben, die automatischen Kassen, die ab Pfingsten im neuen Container-Laden einen personallosen Einkauf an jedem Wochentag über 24 Stunden hinweg ermöglichen, zu testen bzw. sich diese von Familie Linner und ihren Mitarbeiterinnen ausführlich erklären zu lassen. Scheuen Sie sich nicht, "den Umgang mit der neuen Technik ausgiebig zu üben"... und seien Sie versichert: Ein solches unkompliziertes Einkaufen macht Spaß und ist schnell gelernt!

Wer baut gern Nistkästen?

Noch einmal ein kurzer Schwenk zum Naturschutz. Immer wieder gibt es mit verschiedenen "Schädlingen" Probleme bzw. werden durch diese Schäden oder Krankheitssymptome ausgelöst. Viele von Ihnen haben sicher bereits die Bekanntschaft mit dem Eichenprozessionsspinner gemacht (z.B. am Friedhof oder beim Holzmachen). Dessen Härchen verursachen Allergien oder Entzündungen, die durchaus sehr dramatisch oder zumindest schmerzhaft sein können und damit insbesondere dem Menschen gefährlich werden. Dagegen "nur materielle Schäden" verursachen die Wühlmäuse, wenn sie z.B. auf Sportplätzen aktiv werden oder sich massenhaft vermehren. Diese können aber auch sehr ärgerlich sein oder enorm teuer werden. Um diese beiden Schädlinge präventiv im Zaum zu halten, gibt es sehr gute Gegenmaßnahmen, insbesondere ihre natürlichen Feinde zu fördern. Für den Eichenprozessionsspinner sind das die Singvögel, die die winzigen Eier oder Larven des Spinners an der Baumrinde fressen bzw. die Eulen und Käuze, die die Wühlmäuse bejagen und ebenfalls fressen. Deshalb appelliere ich an alle Hobbyschreiner: Bauen Sie doch einige Meisen- und/oder Eulenbrutkästen. Gerne hängen wir diese in den Friedhöfen oder am Sportgelände auf. Bauanleitungen finden Sie im Internet, beim LBV (Landesbund für Vogelschutz) oder können Sie bei Bedarf gerne am Rathaus abholen. Wir freuen uns auf zahlreiche "Meisterstücke"



Bürgerversammlung LA – heuer mit Beteiligung von Grundschülern

Die Schüler der dritten und vierten Klasse beschäftigen sich in weiten Teilen des Schuljahres mit nachhaltigen Ideen, Umweltschutz und den Möglichkeiten zu einem umweltgerechten Verhalten unserer Gesellschaft. In Gruppen arbeiten sie jeweils zwei Stunden wöchentlich diverse Themen ab, die sie sich aus einer vorgegebenen Themenliste selbst auswählen konnten. Jede Gruppe hat die Aufgabe selbst zu recherchieren und ihre Ergebnisse in verschiedenen Formaten (Präsentationen, Ebooks, einer Nachrichtensendung etc.) zu präsentieren. Auch wird es im Laufe des Schuljahres noch einen Flohmarkt geben, um bewusst die Nachhaltigkeit zu fördern. Die Idee dahinter: Was andere nicht mehr brauchen, muss noch lange nicht auf dem Müll landen. Eine Gruppe, die sich mit der Müllproblematik und dessen Vermeidungsmöglichkeiten im Besonderen auseinandergesetzt hat, hat mir einen netten, handgeschriebenen Brief im Rathaus übergeben. Darin informierten sie mich über ihr Projekt und hatten mitgeteilt, dass sie gerne herausarbeiten wollen, wie man in Langenaltheim Müll vermeiden könnte. Außerdem wollen sie gerne am nächsten Müllsammeltag unserer Gemeinde teilnehmen. Da mich diese Aktion und der Brief sehr beeindruckt haben, habe ich spontan einen Termin mit den Kindern in der Grundschule vereinbart und dann auch wahrgenommen. Sie erklärten sehr ausführlich und fachkundig die Müllproblematik unseres Kulturkreises aber auch die Probleme in anderen Ländern oder die Verschmutzung der Weltmeere durch Mikroplastik. Daraufhin habe ich die Gruppe spontan zur diesjährigen Bürgerversammlung eingeladen, auch mit dem Hintergedanken, dass damit die Chancen einen der vorderen Plätze beim diesjährigen Umweltpreis des Landkreises zu ergattern vermutlich deutlich steigen könnten. Den mit 3.000 € dotierten Preis gibt es jährlich für Kindergärten, Schulklassen und Jugendgruppen…die Chancen stehen damit gut für unsere Schule!



Am Ende dieser persönlichen Zeilen darf ich uns allen noch ein schönes Osterfest wünschen, eine hoffentlich erfrischende Freibadsaison und allen Gästen auf der ersten Kirchweih unserer Gemeinde in Büttelbronn vergnügliche Stunden bzw. Tage...vielleicht trifft man sich ja dort.

Ihr Alfred Maderer

1. Bürgermeister

Schutz

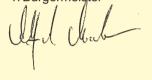
Lämmermann'

brainLight®

Entspannung

Vitalität .

Prävention





Insektenschutz

Rundumschutz für Türen, Fenster, Lichtschächte individuell und langlebig

Alle Standard-Größen und individuelle Lösungen nach Maß.

Für Selbermacher haben wir Selbstbausysteme in Profiqualität.

Treuchtlingen • Industriestr. 6 • Tel. 09142/201224 www.naepflein-raumausstattung.de

Kinderspielplatz könnte zu Bauplätzen werden



Der Gemeinderat hat sich vor kurzem über eine Bereitstellung von neuen Bauplätzen im Rahmen der Innenentwicklung Gedanken gemacht und auch eindeutig positiv dazu abgestimmt. Zunächst im Fokus hatten wir die Fläche am Trafohaus im Postweg (gegenüber dem Bauhofgelände). Leider mussten wir diesen Gedanken relativ schnell begraben, da in diesem potentiellen Bauplatz leider zu viele Leitungen verlaufen (Stromleitungen, Querung des Grundstücks mit der Wasserleitung sowie die Nahwärmeleitung).

Die Fläche des Spielplatzes an der Kreuzung Senefelder Straße/Postweg ist ebenfalls im Eigentum der Gemeinde und bietet sich aus verschiedenen Gründen quasi an. Es könnten dort ohne große Planungs- und Bauaufwand zwei neue Bauplätze entstehen. Vorteil wäre vor allem, dass dies ohne eine Erweiterung der Infrastruktur (Abwasser, Wasser und Straßenbau) im Rahmen der sog. Innenentwicklung erfolgen könnte. Die Schaffung von neuen Bauplätzen in Form eines Baugebietes "auf der grünen Wiese" (Außenbereich) verbraucht leider zusätzliche (landwirtschaftlichen) Flächen bzw. führt eben zu zusätzlichen Infrastrukturkosten für jedermann in Form von längeren Leitungen und zusätzlichen Straßen.

Vorteil dieser Überlegungen wäre vor allem, dass der Spielplatz an der Senefelderstraße zwar wegfallen müsste, aber auf das sehr nahegelegene Trafohaus-Grundstück umziehen könnte. Dieses wäre faktisch etwas kleiner als der "alte Spielplatz", bietet aber immerhin mit knapp 800 m² doch noch eine durchaus respektable Fläche für einen Spielplatz. Dieser könnte dann mit einigen Bäumen, diversen Sitzgelegenheiten und einer sicheren Umzäunung attraktiv und funktional gestaltet werden. Nachdem diese Projektidee im Rahmen der Seniorenbürgerversammlung im März heftig diskutiert wurde, dürfen wir darauf hinweisen, dass eine derartige Planung bzw. Umgestaltung noch nicht "in Stein gemeißelt ist". Die erforderlichen Abwägungsprozesse laufen derzeit.



- Tagespflege Pappenheim
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Beratung, Hausnotruf

Diakoniestation Langenaltheim / Pappenheim Herr Matthias Albrecht Mostplatz 2, 91799 Langenaltheim Tel.: 0 91 45 / 12 97

Personalnachrichten

Bauhof:

Aufgrund diverser krankheitsbedingter Ausfälle im Bauhofteam hatten wir in der Kirchweihausgabe der Rathausinformationen eine Bauhofaushilfe in Teil- oder Vollzeit für die vielfältigen, immer mehr werdenden Aufgaben des Bauhofs gesucht. Endlich war unsere Suche diesbezüglich erfolgreich und der Langenaltheimer Marc Weiß unterstützt das Team seit 01.03.2024 in Teilzeit und vorerst befristet. Der ausgebildete Maschinenschlosser stellt insbesondere wegen seiner umfangreichen Fertigkeiten im Umgang mit Maschinen und Geräten bzw. durch seine Kenntnisse bei der Reparatur derselben eine gute Ergänzung unserer Mitarbeiter dar. Herzlich willkommen, wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Reinigungskräfte dringend gesucht

Leider hat uns aus privaten Gründen eine unserer Reinigungskräfte verlassen. Gerne können Sie sich bei Interesse bei uns melden, da immer wieder - auch als Vertretungen - zuverlässige Mitarbeiterinnen für das Freibad, den Bauhof oder ab Herbst wieder in der Mehrzweckhalle gebraucht werden.





Holzablagerungen auf Gemeindeflächen unbedingt vorher absprechen

Anders als früher, als der Holzeinschlag im Winter gemacht wurde, führen die mittlerweile fast schon "als normal" empfundenen, langanhaltenden Hitzephasen vom Frühjahr bis in den Herbst leider zu enormen Schadholzmengen in diesen Monaten. Das zwingt die Waldbesitzer wiederum dazu, dass das durch Sturm oder Borkenkäfer angefallene Kalamitätsholz schnellstens aus dem Wald transportiert werden muss, um die Borkenkäfergefahr möglichst gering zu halten.

Leider führt diese Sondersituation mitunter dazu, dass die Holzmengen "wild" abgelagert werden, wo immer ein (gemeindlicher) Lagerplatz als möglich erscheint. Hier muss aber dringend darauf hingewiesen werden, dass Zwischenlagerungen von Schadholz mit dem zuständigen Förster (AELF oder FBG) oder der Gemeinde abzuklären sind! Mindestens eine deutlich erkennbare und zuzuordnende Beschriftung ist am Polter/Hackguthaufen anzubringen. Klar muss auch sein, dass das Ablagern in Hecken oder auf Trockenrasenflächen aus Naturschutzgründen ebenfalls nicht möglich ist! Bitte berücksichtigen Sie dies unbedingt, um eventuelle Strafen zu vermeiden. Selbstverständlich sollte auch sein, dass eine Schadholz bedingte Zwischenlagerung auch zeitlich beschränkt wäre und zu keiner "Dauerbelagerung" führen darf. Da die Lagerflächen mittlerweile tatsächlich sehr knapp sind, werden Grundbesitzer von landwirtschaftlichen Flächen dringend gebeten, auf ihren eigenen Grundstücken Lagerflächen zu verwenden, um die knappen gemeindlichen Flächen eben denjenigen zuzugestehen, die keine anderen als ihre Waldflächen haben. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Wir bitten auch die gemeindlichen Brennholzplätze regelmäßig zu überprüfen. Bitte vermeiden Sie, dass diese Flächen zu Müllplätzen oder Lagerflächen für ausrangierte landwirtschaftliche Maschinen und Geräte werden. Auch das Einwachsen mit Strauch-, Hecken- und Baumflora wegen jahrelangem Brachliegen soll und muss vermieden werden. Sollte so etwas passieren und sollten sie den Brennholzplatz nicht mehr benötigen, geben Sie ihn bitte zurück – andere warten schon darauf!





Stand der Hochbauprojekte

Mehrzweckhalle und Kinderkrippe

Zwei Großbaustellen laufen derzeit auf Hochtouren und kommen so langsam in den Endspurt: Die Generalsanierung der Mehrzweckhalle und der Kinderkrippenneubau. Eine dritte, die Südgiebelstabilisierung am Rathaus, wird in wenigen Tagen beginnen und eine weitere kommt planungstechnisch so langsam in Fahrt, nämlich der Holzbau des Feuerwehrhauses.



Insbesondere die beiden erstgenannten nehmen die Verwaltung und Gemeinderäte gehörig in Anspruch: Viele Telefonate, Schriftverkehr, wöchentliche Baustellenbesprechungen und vieles mehr erfordern viel Zweitaufwand und kosten Nerven. Vor allem bei der Generalsanierung der Mehrzweckhalle treten immer wieder ungeahnte Überraschungen auf, die es gemeinsam zu lösen gilt. Der Krippenneubau läuft hier natürlich deutlich entspannter bzw. planmäßig, wenngleich auch dort das eine oder andere Detail nachgesteuert werden musste. Wir rechnen aber damit, dass beide Baustellen bis in den Herbst abgeschlossen sein werden und im Januar dann auch wieder ein Neujahrskonzert in der renovierten Halle stattfinden kann. Die Vorbesprechungen mit den Musikern von "PHIL-HARMENKA" (Blechbläser der Nürnberger Philharmoniker) haben bereits stattgefunden.

Fortsetzung Seite 6





Schmierereien an Bushäusle, Schulhof und Eisstockschützenplatz



Vandalismus ist ein leidiges Thema! Leider müssen wir immer wieder über derartige Exzesse berichten. Aktuell handelt es sich um mehrere Graffiti-Schmierereien mittels roter Sprühfarbe. Zweimal hat es die schönen Natursteine im Bushäusle bzw. der Schulhofmauer am Brunnen getroffen und schließlich auch das Eistockhaus am gleichnamigen Platz oberhalb des Freibads. Schade, dass es solche Jugendliche/Menschen gibt, die zum einen "ihr Geld in die Luft spritzen" bzw. die Umwelt auch noch mit sinnlosem Farbenverbrauch belasten. Für sachdienliche Hinweise sind wir sehr dankbar und würden die Täter gerne "zu sinnvollen Tätigkeiten für die Allgemeinheit" in unserer Gemeinde verpflichten! Wenn sie ganz mutig oder vielleicht sogar reumütig sind, melden sie sich ja sogar freiwillig!



Sanierung Rathaus

Die Sanierungsarbeiten an der Rathaus-Südseite werden auch in den nächsten Wochen starten. Die Giebelseite hat sich vermutlich wegen der immer häufigeren und massiven Austrocknungsphasen im Sommer deutlich gesenkt und droht, nach vorne wegzubrechen. Deshalb soll durch ein spezielles Stabilisierungsverfahren, das bis tief unter die derzeitige Fundamentierung reicht und eine ebenfalls unter das Fundament reichende bzw. ausgleichende Betonkonstruktion ein weiteres Absenken zukünftig verhindert werden. Die Natursteinmauer zwischen Gehweg und Rathaus muss, um ausreichend Arbeitsraum zu gewährleisten, abgebaut und hinterher als Betonmauer mit Natursteinverkleidung wieder aufgebaut werden. Die Arbeiten kosten vermutlich rund 200.000 €.

Natursteinmauer vor dem Rathaus (kostenlos) abzugeben:

Im Vorfeld der Rathaussanierung muss die Natursteinmauer zwischen Gehweg und Rathaus abgetragen werden. Die Bruchsteine werden kostenlos abgegeben, sofern ein Abtragen durch den Interessenten erfolgt. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte schnellstens im Rathaus, da die Demontage idealerweise kurz nach Ostern erfolgen müsste. Sollte die Mauer durch unser Bauhofpersonal abgetragen werden, wäre ein Erwerb der Steine auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich, dann aber gegen einen Anerkennungsbetrag.



Um Ihr Verständnis dürfen wir bitten, wenn es zu Behinderungen vor dem Rathausbereich kommen wird. Die Bauarbeiten zur Stabilisierung der Rathausfrontseite werden sich zwar nur über wenige Wochen hinziehen, aber Sperrungen der Treppenanlagen links und rechts vom Rathaus, dem Gehweg und auch von Straßenbereichen, verbunden mit Schmutz und Baustellenverkehr, sind leider nicht zu vermeiden. Wir hoffen aber, dass damit dann ein

Dr. Nikolaus Treugut

ZAHNARZT
IMPLANTOLOGIE
...schenk der Welt (d. ein Lachen)

Ihr Zahwarzt im Langewaltheim

Untere Hauptstraße 9
91799 Langenaltheim

Telefon 09145/6860
praxis@dr-treugut-la.de

weiteres Setzen der Gebäudefront beendet wäre und das Rathaus noch viele Jahrzehnte als Verwaltungssitz seine Funktion erfüllen kann.

Feuerwehrhaus wird ein Holzbau

Seit mittlerweile mehreren Jahren planen wir bereits ein neues Feuerwehrhaus. Aufgrund der unerwartet dazwischengekommenen Generalsanierung der Mehrzweckhalle und des Kinderkrippenneubaues hat sich dieses Projekt ständig nach hinten verschoben.

Mehrere Planentwürfe wurden in Abstimmung mit der Feuerwehr Langenaltheim zusammen mit dem Architekten entworfen, diskutiert und geändert. Auch die Bauweise (Massivbau, Stahlhalle, Holzbau) wurde bereits mehrfach erörtert. Nun konnte aber in der Gemeinderatssitzung vom Januar dieses Jahres ein "Durchbruch" erzielt werden: Der Gemeinderat hat beschlossen, dass das Feuerwehrhaus in Holzbauweise mit 3 Stellplätzen errichtet wird. Erfreulich am Holzbau ist vor allem auch, dass neben der klimafreundlichen Bauweise auch zusätzliche Fördergelder aus der Holzbauinitiative des Freistaats Bayern in Höhe von ca. 100.000 € möglich sind. Aufgrund der letzten Kostenschätzung von 3,2 Mio. € gehen wir von einer europaweiten Ausschreibung bzw. einem vorgelagerten VgV-Verfahren aus (regelt die öffentliche Vergabe in Deutschland). In der Sitzung des Gemeinderates vor wenigen Tagen wurde ein Auftrag an ein solches Büro vergeben, um schnellstens in die konkrete Planung mit einem auf Holzbau spezialisierten Architekten gehen zu können.

Straßenreinigungspflicht dient auch der Unfallverhütung

Wir bitten Sie einmal mehr, Verunreinigungen von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen möglichst umgehend zu entfernen! Vor allem die von Privatgrundstücken auf öffentlichen (Geh-) Wegen und Straßen einwachsende diverse Kraut-, Strauch- und Baumflora muss über die regelmäßig zu erfolgende Reinigung verhindert werden. Derartig verunkrautete Fugen in Gehwegen, Flossenrinnen und Straßenrändern beschädigen die Infrastruktur zusätzlich und nachhaltig. Außerdem führen sie zu einer nicht unerheblichen Rutsch- und damit Unfallgefahr. Offensichtliche Verstöße dieser Reinigungspflicht werden angemahnt und können auch mit nicht unerheblichen Bußgeldern belegt werden.

Verunreinigungen passieren aber auch häufig bei landwirtschaftlichen Erntearbeiten oder Baustellen durch den damit verbundenen Verkehr. Bitte halten Sie sich auch hier unbedingt an dieses Gebot, nicht zuletzt, um folgenschwere Unfälle zu vermeiden! Nachdem der Winter vorbei ist, bitten wir Sie auch, das Streugut vor Ihrem Anwesen abzukehren.

Walpurgisnacht: Brauchtum ja - Straftaten nein

Es wird wieder nachdrücklich darauf hingewiesen, Verwüstungen und Beschädigungen zu unterlassen und auf ältere und sensible Mitbürger oder Haustiere Rücksicht zu nehmen! In der Vergangenheit ist es vorgekommen, dass selbst große Blumentöpfe zerstört wurden oder Bodenstrahler aus Pflasterflächen ausgebaut wurden! Nicht jeder tut so etwas als "Streich" ab und es kann durchaus zu gesundheitlichen Problemen durch eine solche Tat bei den Betroffenen kommen. Es wäre sehr schön, wenn vor allem die an diesem Abend und in der Nacht aktiven Jugendlichen dies berücksichtigen. Bitte helfen Sie mit, solche Untaten zu vermeiden, indem auch Sie die Jugendlichen auf diese Problematik hinweisen und um Verständnis bitten.



Gemeindlicher Heckenschnitt – schlecht für den Vogelschutz? Jährlicher Heckenschnitt in der Flur fördert die biologische Vielfalt und Struktur von Hecken

Das Schneiden der gemeindlichen Hecken in unserer Feldflur wird seit Jahrzehnten bereits durch die jeweilige Jagdgenossenschaft erledigt. Wurde dies bis vor wenigen Jahren noch überwiegend motormanuell (Motorsäge) von den Vollerwerbslandwirten in den etwas weniger arbeitsreichen Wintermonaten gern erledigt, haben sich auch hier die Zeiten geändert. Mittlerweile ist niemand mehr bereit, die anstrengende, unangenehme Arbeit zu verrichten. Dafür gibt es heutzutage natürlich entsprechende, leistungsfähige Maschinen. Da die Gemeinde Langenaltheim eine der heckenreichsten Gemeinden in Mittelfranken ist, ist die jährliche Pflege in Form von Stockhieben und Rückschnittmaßnahmen mit einem erheblichen finanziellen und arbeitstechnischen Aufwand verbunden. Zum einen müssen die Hecken entlang der Flurwege und auch der angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücke regelmäßig zurückgenommen werden, um Beeinträchtigungen zu vermeiden oder möglichst gering zu halten und zum anderen benötigen Hecken auch einen regelmäßigen Stockhieb, um ihre vielfältigen Funktionen durch Strukturverbesserungen dauerhaft zu erhalten. Die Hecken werden dadurch verjüngt, werden von unten wieder dichter, bieten wesentlich mehr ökologische Nischen und damit Artenreichtum und können hinsichtlich der Artenzusammensetzung gezielt gefördert werden.

Unsere Pflegemaßnahmen werden meist mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken abgestimmt bzw. nach dessen Pflegerichtlinien durchgeführt. Dadurch ist es auch möglich, die eine oder andere Pflegemaßnahme sogar gefördert zu bekommen.

Es ist uns und dem Landschaftspflegeverband ein besonderes Anliegen, dass Hecken langfristig zu einer ästhetischen und ökologischen Bereicherung unserer Landschaft beitragen. Um dieses Ziel zu erreichen, muss eine regelmäßige Pflege erfolgen. Dafür sind folgende Regeln unbedingt zu berücksichtigen:

- Konsequente Pflege, Stockhieb statt seitlichen Beschneidens
- · Wildobst bzw. Obstbäume in den Hecken belassen
- In größeren Feldgehölzinseln nur sporadische Eingriffe: Entnahme von stark schattenwerfenden Bäumen
- Heckensäume abschnittsweise alle 1-3 Jahre mähen
- Einzelne Abschnitte auf Stock setzen, je nach Heckenlänge 10-20 m
- Bäume als Überhälter stehen lassen: Baumabstand mindestens 15 m
- Pflegehiebe alle 3-5 Jahre (je nach Standortwüchsigkeit), wenn der geschnittene Abschnitt bereits wieder nachgewachsen ist.

Je vielfältiger die Hecken sind, umso mehr ihrer potentiellen Funktionen können sie erfüllen: Ökologische Bestwerte in Bezug auf Nahrungsangebot, Nestdichte und Artenvielfalt





werden dann erzielt, wenn mindestens drei Altersstufen nebeneinander bestehen und Altersstufen zwischen 6 und 20 Jahren vorhanden sind!

Wir hoffen, damit den Kritikern und Zweiflern des kürzlich durchgeführten Heckenschnitts unser Vorgehen erklärt zu haben und bitten, nicht mehr als Naturfrevler hingestellt zu werden. Seien Sie versichert, auch der Gemeindeverwaltung, unserem Bauhofteam und den Jagdgenossenschaften liegt die Natur und Artenvielfalt mit den dafür nötigen Lebensräumen sehr am Herzen! Gern dürfen wir auch erwähnen, dass es durchaus Anlieger an solchen Hecken gibt, die trotz vorheriger persönlicher Informationen und Absprachen über den Schnitt zunächst "schockiert waren", Sicht- und Windschutz waren ihnen damit genommen. Allerdings haben sie nach relativ kurzer Zeit selbst bestätigt, dass sich die Maßnahmen durchaus ausgezahlt haben, da die erwähnten Funktionen schnell wieder gegeben waren und ein von unten dicht nachwachsender Heckenabschnitt entstanden ist.



Jens Bauch



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin: Kühgasse 16, Langenaltheim

Tel. 09145 2849822



Ihr täglicher Einkauf - wieder möglich bei Linners!

Die Nahversorgung für Langenaltheim ist wieder möglich und verbessert sich schrittweise! Die Familie Linner ist mit ihrem Plan, unser Dorf auch weiterhin umfangreich mit den Dingen des täglichen Lebens zu versorgen, gestartet. Sie bietet seit kurzem Lebensmittel und alle wichtigen Dinge für den täglichen Gebrauch in ihrem "lila-lodn" an, einem neu geschaffenen Verkaufsbereich in den Geschäftsräumen der Tankstelle. Dieser Laden dient als Vorbereitung für "helmutslila-box", den sogenannten Smart Store 24/7 (= intelligenter Containerladen mit automatisiertem Kassensystem, der dann 24 Stunden an allen Tagen der Woche geöffnet hat). Der Verkaufscontainer wird in den nächsten Wochen fertiggestellt und öffnet dann voraussichtlich nach Pfingsten, mit einem noch deutlich umfangreicheren Angebot an Waren.

Der Zugang in den Tag und Nacht geöffneten Laden erfolgt dann mittels ec-Karte oder der LiLA-Kundenwertkarte. Auf diese kann man sich ein Guthaben in der Tankstelle buchen lassen, um dann an der "self scanning" Kasse (= automatische Kasse) zu bezahlen. Das bedeutet, man kauft ganz normal wie in einem Einkaufsmarkt bzw. wie früher beim Bauch ein und bezahlt selbst an einer Kasse mit ec-Karte oder der Kundenwertkarte.

Dieses Einkaufsverfahren mit automatisierter Kasse können Sie voraussichtlich ab 15. April bereits in den Verkaufsräumen der Tankstelle direkt ausprobieren. Selbstverständlich erhalten Sie durch das dortige Personal Hilfestellungen und Anleitungen bzw. es stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für alle Fragen gerne zur Verfügung.

Also los geht's, Einkäufe können schon gemacht werden. Außerdem kann jeder an einer Verlosung teilnehmen, der eine Einkaufsliste erstellt, mit den für ihn 20 wichtigsten Produkten, die er/sie bei Linner im Laden kaufen möchte. Die Preisvergabe erfolgt vermutlich zusammen mit der Einweihung des neuen Verkaufscontainers. Nähere Infos zum Konzept und der Verlosung natürlich gerne bei Linners "im Laden"!



Straßen-/Gehwegsanierungsprogramm

Das eigentlich für 2023 geplante Straßensanierungsprogramm hat vor wenigen Tagen durch die Firma HOLL begonnen. Verschiedene schadhafte, asphaltierte Gehwege wurden ausgebaut und mit Betonpflasterbelägen erneuert. Nach einer kurzen Unterbrechung, in der der Bautrupp der Fa. HOLL eine andere Baustelle dringend ausführen muss, werden die Arbeiten an verschiedenen, vom Gemeinderat festgelegten, sanierungsbedürftigen Straßenabschnitten fortgesetzt. Sollte es durch die Arbeiten zu Behinderungen des öffentlichen Verkehrs oder an Grundstückseinfahrten kommen, bitten wir um Ihr Verständnis.





oder nach telefonischer Vereinbahrung

91799 Langenaltheim - Tel. 09145 839361



- Kachelöfen
- Kaminöfen/ Pelletöfen
- Küchenherde
- Warmwasser-Technik





Elektroinstallationen

Beratung

Planung

Ausführung

Hausgeräte Sanitärtechnik EIB-Bustechnik Progas-Vertriebsstelle Netzwerktechnik LIEBHERR-

Vertragskundendienst Herde und Öfen Radio und Fernsehen PV-Anlagen

Tel. 09145 6934 | E-Mail: Fa.Rottler.LA@t-online.de Brühlstr. 16 | 91799 Langenaltheim

Freibadsaison 2024

Es sind tatsächlich nur noch wenige Wochen bis die Freibadsaison vermutlich im Mai wieder losgeht. Der Gemeinderat hat bisher noch nicht über Änderungen der Preise oder Öffnungszeiten gesprochen, es darf aber davon ausgegangen werden, dass es hier keine oder nur geringfügige Änderungen geben dürfte, allenfalls sprechen Gründe dafür, den Ruhetag von bisher Montag auf Dienstag zu verschieben. Evtl. kann unsere interkommunale Zusammenarbeit tatsächlich zu Verbesserungen der Öffnungszeiten führen, falls eine eingeschränkt tätige Bademeister-Aushilfe möglich werden würde. Derzeit bereitet unser zuverlässiger und erfahrene Bademeister Thomas Kätzlmeier zusammen mit einer stundenweise beschäftigten Aushilfskraft den Badebetrieb vor.

Das Kioskteam um Pascal Hell hat seine erste Saison auch gut gemeistert und der Pizzaverkauf über die Wintermonate kann durchaus als Erfolg gewertet werden bzw. stellt eine gute Ergänzung der Gastronomie für Langenaltheim dar.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in der anstehenden Freihadsaison

Dringend wird auch eine Reinigungskraft für das Freibad gesucht. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei uns.



Flursäuberungsaktion steht wieder an

Am Samstag, 20.04.2024, um 9 Uhr treffen sich in den einzelnen Ortsteilen hoffentlich wieder zahlreiche freiwillige Helfer, denen unsere Flur und die Umwelt am Herzen liegt. Leider gibt es immer noch viel zu viele unvernünftige Mitmenschen, die den unterschiedlichsten Müll in die Natur werfen. Sei es Bauschutt von der heimischen Baustelle, Autoreifen, Eternitplatten, Elektrogeräte oder Verpackungsmüll, Flaschen oder Dosen, die einfach aus dem fahrenden KFZ geworfen werden...alles ist schon gefunden worden. Unsere Dorfgemeinschaften wollen an diesem Tag auf jeden Fall wieder dafür sorgen, dass dieser Wohlstandsmüll aus den Feldern, Wiesen, Wäldern und Hecken aufgesammelt wird. Vielen Dank allen fleißigen Helfern, die sich daran beteiligen werden. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Bauhofteam und den jeweiligen Jagdpächtern, die die Aktion wieder koordinieren werden.

Treffunkte sind jeweils um 9 Uhr: Langenaltheim am Bauhof, Büttelbronn am FW-Haus und Rehlingen an der Gemeinschaftshalle.

Und noch etwas...es gibt natürlich wieder für jeden Helfer eine Brotzeit und Getränke am Ende der Aktion (Ende ca. zwischen 11 und 12 Uhr).

Leichenkassenverein – ein sinnvoller Verein droht zu verschwinden

Heutzutage sichern wir Deutschen uns gerne gegen alle möglichen Risiken des Lebens mittels Versicherungen ab. Auch haben viele von uns eine oder sogar mehrere Lebensversicherungen. Eine spezielle und sogar lokale Form davon stellt die Mitgliedschaft im "Leichenkassen und Begräbnisverein Langenaltheim" dar. Dieser Verein bzw. sein Vorgängerverein ist mittlerweile fast 150 Jahre alt und stellte vermutlich für viele Langenaltheimer Bürger tatsächlich die erste, und lange Zeit vermutlich auch die einzige Versicherung dar. Sinn dieses Vereins/der Versicherung war und ist die teilweise Deckung der Beerdigungskosten der Mitglieder und von deren mitversicherten Kindern. Finanziert wurden die Versicherungssummen eben durch eine starke Gemeinschaft, also viele Mitglieder. Heute hat dieser Traditionsverein immer noch seinen Sinn und eine Berechtigung. Allerdings ist er in seiner Existenz akut bedroht, da jährlich mehr Mitglieder durch Tod ausscheiden als Eintritte zu verzeichnen sind. Die Mitgliederzahl sank in den letzten Jahren von einmal 1.400 Mitgliedern maximal auf mittlerweile nur noch ca. 800. Sollte dieser Trend weitergehen, wird es den Verein bald nicht mehr geben. Eine Mitgliedschaft kann zwischen dem 14. und 35. Lebensjahr erfolgen; familienangehörige Kinder können bis zum 14. Lebensjahr mitversichert werden.

Bitte überlegen Sie es sich, ob es nicht vielleicht tatsächlich für Sie in Frage käme, diesem Verein beizutreten, ansonsten wird man ihn in naher Zukunft auflösen müssen. Dies wäre sehr schade, handelt es sich ja immerhin um eine sinnvolle "Versicherung", die sogar als lokaler Verein organisiert ist. Und…brauchen werden wir sie sicher alle einmal.

Bei Interesse können Sie sich gerne an Thomas Meyer, den 1. Vorsitzenden des Vereins wenden.



Kirchweih LA - Neuerungen beim Fest.LA-Verein

Wie bereits in den vorherigen Ratshausinformationen angekündigt, soll es ab 2024 Änderungen bei der Durchführung der Kirchweih geben. Keine organisatorischen Änderungen, weil wir denken, dass das Konzept der Kirchweih sich seit Landjugendzeiten jährlich verbessert und bewährt hat, sondern vielmehr in der personellen Besetzung. In den letzten Jahren wurde Auf- und Abbau vor und nach der Kirchweih sowie an den Kirchweihtagen und die zu besetzenden Schichten von wenigen freiwilligen Leuten gestemmt. Wir wünschen uns, dass die Aufgaben und somit

das erfolgreiche Gelingen der Kirchweih wieder eine Gemeinschaftsleistung von Vielen aus unserem Dorf wird. Deswegen haben wir bei den Dorfvereinen angefragt, ob eine Beteiligung denkbar wäre. Von einigen haben wir auch schon positive Resonanzen erhalten. Aber nicht nur die Arbeit soll geteilt werden, sondern selbstverständlich wird auch der Gewinn anteilig auf die Vereine verteilt. In einem Rechenbeispiel könnte sich das wie folgt darstellen: Bei einem Gewinn an der Kirchweih von 2.000 €

FESTLA e.V.	Organisationspauschale 10%	200€
		Aufzuteilender Gewinn 1800 €
Verein A	20 Arbeitsstunden	= 1.800 € / 65 h * 20 h = 553,85 €
Verein B	30 Arbeitsstunden	= 1.800 € / 65 h * 30 h = 830,77 €
FESTLA e.V.	10 Arbeitsstunden	= 1.800 € / 65 h * 10 h = 276,92 €
Verein C	5 Arbeitsstunden	= 1.800 € / 65 h * 5 h = 138,46 €
	Aufzuteilende Stunden: 65	

Darüber hinaus haben wir in unserer Jahreshauptversammlung am 03.03.2024 entschieden, den Mitgliedsbeitrag für aktive Mitglieder des FESTLA e.V. auf 0 € anzupassen. Wir wollen dadurch Personen, deren Verein sich bisher nicht zu einer Beteiligung entschieden hat, oder die keinem Verein zugehören, die Möglichkeit geben, uns auch bei der Kirchweih zu unterstützen. Da aus versicherungstechnischen Gründen eine Vereinszugehörigkeit erforderlich ist, können diese

Personen gerne Mitglied im FESTLA e.V. werden. Interessierte können sich gerne unter der Mai-Adresse festla@web.de oder bei unserem Vereinsvorstand Marco Ruggero unter der Nummer 0151 12340532 melden. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und auf eine erfolgreiche Kirchweih 2024!

Save-the-date: 5. -8. Juli 2024 Eure Vorstandschaft des FESTLA e.V.

Europawahl am 09. Juni 2024

Aktuelle Informationen zu verschiedenen Themen, wie Wahlrecht von Deutschen im Ausland,

Wahlrecht von Unionsbürgerinnen und -bürgern in Deutschland sowie Pressemitteilungen anlässlich der Europawahl 2024 finden Sie auf der Internetseite der Bundeswahlleiterin: www.bundeswahlleiterin.de/info/presse/mitteilungen/europawahl-2024.html

Wahlscheinantrag online



Mit der Maus ins Rathaus – im Rathaus-Serviceportal können online z.B. auch die Briefwahlunterlagen ganz einfach beantragt werden.





Gründung eines Zweckverbandes Forst Altmühltal

Leider geht auch im Wald der Fachkräfte- bzw. Unternehmermangel nicht spurlos an den Waldbesitzern bzw. der Gemeinde vorbei. Es wird derzeit immer schwieriger, Fachfirmen für die anfallenden Forstarbeiten zu finden bzw. beauftragen zu können. Sind für maschinell durchführbare Hiebe (planmäßig im Winterhalbjahr oder unvorhergesehen durch Kalamitäten ganzjährig) noch verhältnismäßig gut Unternehmer zu finden, wird es bei vielen händischen Arbeiten oder in schwierigem Gelände extrem mühsam bzw. Fachpersonal ist hierfür praktisch fast gar nicht zu bekommen. Betroffen davon ist zum einen die Starkholzernte im Laubholz, für die es mehr oder weniger keine maschinelle Erntemöglichkeit gibt und die durch den hohen Dürrastanteil (Klimawandel) auch immer gefährlicher wird! Aber auch andere wichtige forstliche Betriebsarbeiten sind hier zu nennen: Das Ausgrasen von Kulturen, die Jungbestandspflege sowie die Durchforstung sind Betriebsarbeiten, die enorm wichtig sind, forstlichen Sachverstand erfordern und damit die Weichen für Kulturerfolg, Baumartenvielfalt, Stabilität und Qualität für die Bestandszukunft stellen. Sollten diese wichtigen Forstbetriebsarbeiten zeitlich hinausgezögert werden oder gar entfallen, hat der Waldbesitzer mit erheblichen wirtschaftlichen Verlusten oder sogar dem Bestandszusammenbruch zu rechnen. Oder anders formuliert: Eine regelmäßige, fachgerechte Kulturpflege, Jungbestandspflege und Durchforstungen ermöglichen einen nicht unerheblichen wirtschaftlichen Zugewinn für den Waldbesitzer, aber vor allem Bestandesstabilität in Zeiten des immer offensichtlicheren Klimawandels!

Aus diesem Grunde entstand die Idee, im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit einen Zweckverband zu gründen, der es sich zur Aufgabe macht, mehrere Forstwirte für die o.g. Arbeiten als Fachpersonal anzustellen und nach Wirtschaftsplänen der Forstfachleute und Revierförster in den unterschiedlichen Kommunen einzusetzen bzw. abzurechnen. Mit Beschluss des Gemeinderats vom November 2023 wird sich die

Neukalkulation der Friedhofsgebühren sowie Änderung der Friedhofssatzung

Die Friedhofsgebühren wurden durch die Kalkulationsfirma Schneider & Zajontz turnusgemäß neu berechnet. Die Neuberechnung der Fachleute erbrachte für die Bestattungsvarianten sowie die Bestattungs- bzw. Benutzungs- und Reinigungsgebühren durchweg einen möglichen Erhöhungsrahmen, der aufgrund der anstehenden gewaltigen Haushaltsausgaben nahezu gänzlich ausgeschöpft wurde. Im Rathaus sowie auf unserer Homepage können Sie die neuen Satzungen einsehen.





Gemeinde Langenaltheim an einem Zweckverband Forst Altmühltal beteiligen. Weitere positive Beschlüsse liegen von den anderen Kommunen vor (Pollenfeld, Märkte Mörnsheim, Dollnstein, Wellheim, Titting, Eichstätt und die Hl.-Geist- Stiftung Eichstätt). Den Vorsitz des ZV führt die Stadt Eichstätt. Insgesamt beträgt die zu bewirtschaftende Fläche rd. 1.800 ha für alle Kommunen. Nach der Gründerversammlung mit Satzungsbeschluss erfolgt die Ausschreibung von Personal. Dieses soll bis Jahresmitte vom Forst-Zweckverband angestellt werden. Interessierte Forstfachleute können sich gerne im Rathaus melden.

Die voraussichtlichen Kosten für die Gemeinde belaufen sich im Jahr 2024 – auch wegen entsprechender Erstinvestitionen – auf 62.000 €, zukünftig auf durchschnittlich 40.000 € jährlich. Die jeweiligen Arbeitsleistungen werden aber natürlich nach tatsächlichem Einsatz der Forstwirte in unseren Gemeindewäldern abgerechnet.



Nachwuchstag der Feuerwehrkapelle

Die Feuerwehrkapelle veranstaltet am Sonntag, den **28.04.2023 zwischen 14.30 – 17.30 Uhr** einen Nachwuchstag im Gemeindezentrum.

Beim Besuch von mehreren Stationen können die (jungen) Interessenten und ihre Eltern die verschiedenen Instrumente kennen lernen, welche von Musikern der Kapelle vorgestellt werden und hierbei zum intensiven Ausprobieren bereitstehen. Bei Kaffee und Kuchen besteht für die Angehörigen die Möglichkeit, es sich gemütlich zu machen. Außerdem hören Sie den aktuellen Nachwuchs und können sich mit jungen Musikern der Kapelle austauschen wie sich z.B. Hobby und Schule vereinbaren lassen, warum es Spaß macht Musik zu machen oder wie lang es dauert, ein Instrument zu lernen.

Dank der freundlichen Unterstützung der Raiffeisenbank ist es uns möglich jedem Interessenten, der sich am 28.04. dafür entscheidet, ein Instrument zu lernen, einen besonderen Rabatt anzubieten.

Alle neuen Musikschüler werden für 6 Monate umsonst ein Leihinstrument bekommen und bei einer Verlosung können 3 Kinder zusätzlich "3 Monate gratis Unterricht" für das ausgewählte Instrument gewinnen.

Die folgenden Instrumente werden vorgestellt:

- Blockflöte
- · Holzblasinstrumente: Klarinette, Querflöte, Saxophon
- Blechblasinstrumente: Trompete, Tenorhorn, Posaune, Waldhorn, Tuba
- Schlagzeug
- Akkordeon

In Abstimmung mit den jeweiligen Lehrern kann der Einzelunterricht evtl. bereits vor den Sommerferien starten. Ab

Burkhardt-Löffler LA GmbH

Postweg 12 | 91799 Langenaltheim

Telefon 09145 606-0 LA@burkhardt-loeffler.com dem neuen Schuljahr wird dann auch wieder Gruppenunterricht in Form einer Bläserklasse angeboten.

Wir freuen uns auf Jung und Alt! Das Alter ist egal, man kann in jedem Alter ein Instrument erlernen. Es kommt nur darauf an, dass man Spaß an der Musik hat.

Musikalische Ausbildung in Langenaltheim:

Die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Langenaltheim hat seit vielen Jahrzehnten Tradition. In den 60er Jahren hat Alfred Remmele die erste Gruppe an musikalischen Jugendlichen für die Feuerwehrkapelle herangezogen. Bis heute legen wir Wert darauf, dass unser Nachwuchs von Musikern der Kapelle oder von Profi-Musikern ausgebildet wird. Dies erfolgt aufgeteilt in Einzel- und Gruppenunterricht: Im Einzelunterricht werden den Schülern die Techniken beigebracht, die sie zum Spielen des jeweiligen Instruments benötigen. Im Gruppenunterricht wird insbesondere das Zusammenspiel und die Gehörbildung trainiert. Seit damals bewährte sich dieses Konzept und hat die Kapelle zu dem gemacht, was sie heute ist.

Da knapp die Hälfte aller aktiven Musiker unter 35 Jahren ist, ergibt sich eine junge, dennoch breit gefächerte Altersstruktur, bei welcher Nachwuchsbläser jeden Alters gleichaltrige Mitspieler vorfinden.

Dennoch gilt - beim Blasinstrument ganz besonders - das Sprichwort "ohne Fleiß kein Preis!".

Die Töne eines Blasinstruments werden größtenteils mit der Lippenspannung erzeugt, weshalb hierfür die entsprechende Muskulatur aufgebaut werden muss. Hierfür braucht es am Anfang ein bisschen Geduld und später Durchhaltevermögen, um seine musikalischen Ziele zu erreichen bzw. entsprechende Leistungen zu erlangen.









Weihnachtsmarkt Langenaltheim

Ein Reinerlös von rund 2.900 € konnte von allen Beteiligten am vergangenen Weihnachtsmarkt erwirtschaftet werden. Dieser wurde vereinbarungsgemäß auf Kindergarten, Grundschule, Vereine und Gemeinde aufgeteilt.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen, die zum Gelingen des Marktes beigetragen haben: Familie Meyer vom Gasthof Rose, den Teams des Kindergartens und der Grundschule, dem Christkind und seinen beiden Engelchen, der Feuerwehr, dem Obst- und Gartenbauverein, dem Fest.LA-Verein, der Sängerschaft, der Feuerwehrkapelle und den Nachwuchsbläsern, dem Posaunenchor, dem TV, dem Schützenverein, allen Spendern der Tombola sowie unserem Bauhofleiter. Insgesamt hat sich der aus der Not geborene (Baustellen an Mehrzweckhalle und Kindergarten) neue Veranstaltungsort gut bewährt. Eine Nachbesprechung zur Evaluation und evtl. Anpassungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt steht aber in Kürze erst bevor.



Hundesteuer - Erinnerung an die Meldepflicht

Nach unserer derzeit gültigen Hundesteuersatzung sind alle Hunde, die älter als 4 Monate sind, innerhalb eines Monats vom Hundehalter bei der Gemeinde Langenaltheim anzumelden. In der letzten Zeit häufen sich allerdings wieder Hinweise aus der Bevölkerung, dass manche Hundehalter ihre Meldepflicht nicht erfüllen. Dies ist kein "Kavaliersdelikt", sondern erfüllt den Tatbestand der Steuerhinterziehung, die nach Art. 16 KAG (Kommunalabgabengesetz) mit Geldbuße bis zu 5.000 € belegt werden kann.

Alle Hundebesitzer, die es bisher versäumt haben, ihren Hund anzumelden, werden daher aufgefordert, dies unverzüglich im Rathaus nachzuholen. Das nötige Anmeldeformular steht auch auf unserer Internetseite www.langenaltheim.de bereit, sodass eine Anmeldung auch bequem von zu Hause aus möglich wäre. Für jeden angemeldeten Hund wurden Anfang 2024 die Hundesteuerbescheide versandt. Achten sie bitte darauf, dass der Hund die Hundesteuermarke am Halsband trägt. Dies hat auch den Vorteil, dass der Hundebesitzer nach dem Ausbüchsen des Vierbeiners schnell ausfindig gemacht

werden kann. Bei Verlust der Hundesteuermarke kann bei der Gemeinde Langenaltheim eine Ersatzmarke abgeholt werden. Bitte vergessen Sie auch nicht, Ihren Hund wieder abzumelden, falls sich dieser nicht mehr in Ihrem Besitz befindet oder nicht mehr am Leben ist, da Ihnen ansonsten nur unnötig die Hundesteuer in Rechnung gestellt wird.



Sternsinger brachten den Segen

Zu einer kleinen Tradition ist es nunmehr geworden, dass seit einigen Jahren auch in unserer Gemeinde die Sternsinger Anfang Januar von Haus zu Haus ziehen. Selbstverständlich ist das allerdings nicht, insbesondere wenn man bedenkt, dass sie doch an mehreren Tagen bei Wind und Wetter den Segen mit ihren Gedichten und Gesängen in die Häuser tragen. Schön ist es dabei, in die freudigen Gesichter der Sternsinger zu blicken und auch die Freude in den Gesichtern der Hausbewohner zu registrieren. Mit dabei waren heuer:

Pauline Ziegler, Kimberly und Emilian Schenderlein, Lorenz Dänzer, Larissa und Jakob Emmerling sowie Finn Brennecke. Den Kindern und Jugendlichen bzw. ihren erwachsenen Begleitpersonen gilt dafür ein großer Dank! Für den Sammlungszweck wurden in unserer Gemeinde übrigens 1.216 € gesammelt – ein stolzes Ergebnis!





Wir organisieren gerne Ihre Betriebs-, Vereins- und Schulausflüge Klimatisierte Reisebusse für 23, 37, 50, 61 oder 67 Personen

Frohe Ostern

Ausweise und Pässe rechtzeitig beantragen

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt einer Reise die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe. Derzeit benötigt die Bundesdruckerei ca. 3 bis 4 Wochen für die Bearbeitung. Bitte beachten Sie, dass die Vereinigten Staaten von Amerika keine vorläufigen Reisepässe und Kinderreisepässe akzeptieren, sondern die von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellten roten Pässe verlangen.

Gebühren:

- Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (6 Jahre Gültigkeit): 37,50 €
- Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben (10 Jahre Gültigkeit): 70,00 €
- Zusätzliche Gebühr bei Reisepass im Expressverfahren: 32,00 €
- Vorläufiger Reisepass, nur in Ausnahmefällen (Nachweis erforderlich!): 26,00€
- Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (6 Jahre Gültigkeit): 22,80 €
- Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben (10 Jahre Gültigkeit): 37,00€
- Vorläufiger Personalausweis: 10,00€





Hinweise an Eltern bei der Ausstellung Ausweisdokumente für Kinder

Liebe Eltern.

Sie haben für Ihr Kind/Ihre Kinder Ausweisdokumente ausstellen lassen.

Bitte beachten Sie bei den ausgestellten Reisepässen oder Personalausweisen Folgendes:

Unabhängig von der Restgültigkeit des jeweiligen Ausweisdokuments verlieren diese ihre Gültigkeit, wenn Ihr Kind anhand des darin eingetragenen Lichtbilds nicht oder nicht mehr zweifelsfrei identifiziert werden kann. Dies kann z. B. auch zu Zurückweisungen an Grenzübergängen führen!

Bitte überprüfen Sie daher regelmäßig, z. B. vor Urlaubsreisen, ob eine Identifizierung Ihres Kindes anhand des Lichtbilds noch zweifelsfrei möglich ist. Sollte das nicht der Fall sein, ist die Beantragung eines neuen Ausweisdokuments unumgänglich. Hierfür fallen natürlich neue Gebühren an, im Vergleich zu etwaigen Problemen beim Grenzübertritt sind diese jedoch nebensächlich. Bei weiteren Fragen oder für eine weitergehende Beratung können Sie sich selbstverständlich an das Einwohnermeldeamt wenden.

Verkauf eines Grundstückes - Grundsteuer

Ein Verkauf während des Jahres ändert nichts an der Steuerschuld! Wer sein Grundstück im Laufe des Jahres verkauft, zahlt trotzdem die Grundsteuer für das gesamte Jahr. Die Veräußerung wirkt sich erst zum 1. Januar des Folgejahres steuerlich aus. Eine davon abweichende Vereinbarung im Kaufvertrag hat nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berührt die Zahlungspflicht des bisherigen Grundstückseigentümers (Verkäufer) gegenüber der Gemeinde nicht. Solange keine Umschreibung durch das Finanzamt erfolgt, bleibt der bisherige Eigentümer auch Zahlungspflichtiger. Eine Bearbeitung durch das Finanzamt dauert im Regelfall mehrere Monate nach der Beurkundung.

Verunreinigung durch Hundekot

Die Gemeinde hat vor kurzem zwei weitere Hundetoiletten an "strategisch günstigen Stellen" aufgehängt. Alle Hundebesitzer werden gebeten, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde bitte unbedingt von Straßen und Wegen bzw. auch aus der Flur aufzunehmen und sachgerecht zu entsorgen. Es ist wirklich ärgerlich, wenn man als Spaziergänger in die übelriechenden Haufen tritt oder Kinder vom Spielen mit entsprechend verschmutzten Schuhen oder gar Kleidung nach Hause kommen. Auch die Gefahren und Leiden für das Vieh, das mit Hundekot verschmutztes Futter aufnimmt sollte man als Hundebesitzer bedenken. Bei allen Hundebesitzern, die dies vorbildlich umsetzen, bedanken wir uns recht herzlich.





Gemeinsam.Sprache.Erleben.

Unter diesem Motto geht das Sprachförderprojekt, die Sprachrallye Altmühlfranken der Zukunftsinitiative Altmühlfranken, erneut an den Start. Von einer Schifffahrt über den Brombach- oder Altmühlsee über eine Museumstour mit anschließender Tasse Kaffee bis hin zu einem Nachmittag an der Sommerrodelbahn: Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen hat einiges zu bieten. Die Sprachrallye Altmühlfranken macht sich genau das zunutze und verbindet Erlebnisse im Landkreis mit dem Lernen der deutschen Sprache. Das Integrationsprojekt richtet sich sowohl an Landkreisbürger*innen als auch an Menschen mit Fluchtund/oder Migrationshintergrund. In Zweierteams wird dabei der Landkreis erkundet und ganz nebenbei die deutsche Sprache gelernt. Interessierte haben noch bis zum 07. April 2024 die Möglichkeit, sich für das Angebot anzumelden.

Die Zukunftsinitiative Altmühlfranken hat für das Projekt eine bunte Mischung aus Stationen im Landkreis organisiert, die von den Teilnehmenden kostenfrei besucht werden können:

- Erlebnisschifffahrt Brombachsee Schifffahrt mit der MS Brombachsee
- Zweckverband Altmühlsee Schifffahrt mit der MS Altmühlsee
- Regens Wagner Absberg Hofführung am Müßighof und Eseltrekking
- Inter(-nationaler) Kochkurs in Kooperation mit "So fremd so nah? Verein für interkulturelle Begegnung" e.V.
- · Römer-Museum Weißenburg (Eintritt)
- Führung durch die Hohenzollernfestung Wülzburg
- Archäologisches Museum Gunzenhausen (Eintritt)
- Fürst Carl Sommerrodelbahn Pleinfeld Rodel & Fürst Carl Freigetränk (alkoholfrei)
- Druckwerkstatt Design und Druck eigener Postkarten
- Bürgermeister-Müller-Museum und Hobbysteinbruch in Solnhofen (Eintritt)
- · Kloster-Rallye im Kloster Heidenheim
- · Führung durch die Residenz Ellingen
- Museum Treuchtlingen (Eintritt) sowie ein Heiß-/Kaltgetränk im Anja's Museumscafé

Die "Sprachrallye Altmühlfranken" startet zum zweiten Mal am 1. Mai 2024. Bis zum 31. Oktober 2024 können die Lokalitäten meist zeitlich flexibel von den Tandems aufgesucht werden. Binnen dieser sechs Monate sollten die Tandems zehn Stationen besucht haben. Wer Sprachpate werden will oder seine Deutschkenntnisse durch die Sprachrallye verbessern will, kann sich bei der Integrationslotsin des Landkreises anmelden. Franziska Warga vermittelt sowohl für potenzielle Sprachpaten als auch für Deutschlernende den passenden Kontakt zum Tandempartner. Zur Einführung findet ein Impulsvortrag zum Thema Selbstfürsorge und Abgrenzung im Ehrenamt statt, die Auftaktveranstaltung beinhaltet einen Vortrag zur Sprachvermittlung. Zwischentreffen und eine Abschlussreflexion bieten die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch.

Die Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter www.altmuehlfranken.de/sprachrallye. Fragen zum Projekt beantwortet die Integrationslotsin Franziska Warga gerne unter 09141 902-227 oder per Mail an integration@ altmuehlfranken.de.

Metzgerei Struller sucht dringend Personal

Bekanntlich haben wir ja erst vor wenigen Wochen unsere wichtigste Einkaufsmöglichkeit verloren. Umso mehr freuen wir uns über jeden Einzelhändler in unserer Gemeinde, der den täglichen Bedarf vor Ort zu decken hilft und dabei auch das eine oder andere nette Gespräch zustande kommt. Die Metzgerei Struller versorgt uns seit vielen Jahren mit hochwertigen Fleisch- und Wurstprodukten und seit der Schließung unseres Lebensmittel Bauch auch mit einem kleinen zusätzlichen Angebot diverser Lebensmittel eben dieses täglichen Bedarfs.

Der Struller-Metzger sucht dringend Verstärkung für die Filiale in Langenaltheim im Verkauf oder der Küche.

Eine Anstellung wäre sowohl auf Minijob als auch auf Teilzeitbasis möglich. Weitere Infos gerne unter info@metzgerei-struller.de oder unter 09141/4485





Veranstaltungskalender

PRIL

MAI

INUL

01.05.:

12.04. 20 Uhr: Bürgerversammlung Langenaltheim, Gasthaus Rose 13.04. 20 Uhr: Bürgerversammlung Rehlingen, Gemeinschaftshalle 19.04. 20 Uhr: Bürgerversammlung Büttelbronn, Feuerwehrhaus

20.04. 9 Uhr: Flursäuberung (Treffpunkte Langenaltheim = Bauhof; Büttelbronn = FW-Haus;

Rehlingen = Gem.-Halle)

20.04. 19:30 Uhr: Generalversammlung Theaterschdodl im Gasthaus Rose

21.04. 10 Uhr: Konfirmation Rehlingen

26.-29.04: Goaß Kirchweih in Übermatzhofen

28.04. 14:30 Uhr: Nachwuchstag der Feuerwehrkapelle Langenaltheim im Gemeindezentrum

30.04.: Maibaum aufstellen (Langenaltheim Mostplatz/Gemeindezentrum;

Büttelbronn altes FW-Haus, Rehlingen Gemeinschaftshalle)

Maiwanderung des TTC-Büttelbronn, Treffpunkt Kreuzung Büttelbronn

04.05.: Rockabend des TV 1896 Langenaltheim im Gemeindezentrum

05.05. 14 Uhr: Maifeier des VdK im Gasthaus am Steinbrunnen **05.05**. 9:30 Uhr: Jubelkonfirmation mit Abendmahl in Langenaltheim

05.05. 11-17 Uhr: KunstHandWerkMarkt in Monheim

08.05.: "Trommelzauber" der Grundschule Langenaltheim im Gemeindezentrum

09.05. 10 Uhr: Himmelfahrtswanderung Monheim-Büttelbronn

Treffpunkt Martin-Luther-Haus Monheim

09.05.: Wandertag Verein für Deutsche Schäferhunde,

Treffpunkt Hundeplatz

09.-12.05.: Kirchweih Büttelbronn

18.-19.05.: Altmühltaler-Lammauftrieb Markt Mörnsheim 20.05.: Fahrt zum Bay. Kirchentag am Hesselberg der

Pfarreien Rehlingen und Langenaltheim

29.05. 21 Uhr: Plattenparty der ELJ Rehlingen in der

Gemeinschaftshalle

31.05 - 02.06.: VAN-VAN in Pappenheim 14.-16.06.: Kirchweih Solnhofen

14.-17.06.: 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Monheim

22.06.: 70 Jahre Schäferhundeverein, Sommernachts-

fest mit Sonnwendfeuer, Hundeplatz

22.06. 18:30 Uhr: Sonnwendfeier Rehlingen,

Schafweide Lohbuck

22.06.: Historisches Burgfest in Treuchtlingen

05.- 08.07.: Kirchweih Langenaltheim JULI

Herausgeberin: Gemeinde Langenaltheim

Verantwortlich für den Inhalt: 1. Bürgermeister Alfred Maderer Öffnungszeiten des Rathauses:

Mo. bis Fr. 08.00 - 12.00 Uhr; Mo. Di. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr Nach Absprache sind zusätzliche Termine möglich.

Am 08.05.24 und 10.05.24 sind die Mitarbeiter des Bauhofes und der Gemeindeverwaltung schulungsbedingt nicht erreichbar. Rathaus, Telefon Zentrale: (09145) 83 30-0 Rathaus, Telefax: (09145) 83 30 30 E-Mail:gemeinde@langenaltheim.de Internet: www.langenaltheim.de

Kontakt für Werbeannoncen: PR & Werbung Weißlein. Tel. 09146 90270, www.mediaagentur-weisslein.de

